

Ressort: Politik

Giffey will verpflichtende Sprachförderung bei Kindern

Berlin, 26.10.2018, 07:54 Uhr

GDN - Bundesfamilienministerin Franziska Giffey (SPD) macht sich dafür stark, verpflichtende Bildungsangebote für Kinder mit Defiziten einzuführen. Dem Nachrichtenmagazin Focus sagte Giffey: "Als Bezirksbürgermeisterin von Neukölln habe ich häufig erlebt, dass Kinder zu Hause nicht genug gefördert werden und zum Beispiel nicht richtig Deutsch lernen. Für diese Kinder wäre ein verbindliches Angebot wichtig."

Als Beispiel nannte Giffey verpflichtende Sprachkurse. Es dürfe nicht mehr passieren, dass bei der Schuleingangsuntersuchung festgestellt werde, dass eine Verständigung mit Kindern nicht möglich sei, sagte die Ministerin dem Focus. Zugleich betonte die Ministerin, dass Kinder in Kitas Erfahrungen machten, die sie bei einer Betreuung zu Hause nicht machen könnten: "Den Morgenkreis, die Geburtstagsfeier, das Spielen mit den Anderen, all das können Eltern nicht ersetzen. Auch wenn sie sich noch so sehr bemühen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-114159/giffey-will-verpflichtende-sprachfoerderung-bei-kindern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619